

Eserbrief: Dank er Kameraden

LL/SEE. Die Kameradschaft
ll am See bedankt sich für die
iladung zum Jubiläumsfest
00 Jahre Kameradschaft Ka-
un“ bei der Kameradschaft
d ihrem Obmann Peter
esser. Wir wünschen der Ka-
eradschaft Kaprun alles Gute
die Zukunft! Es war ein
önes und gelungenes Fest.
**m. Reinhold Brandstätter,
meradschaft Zell am See**



Kameradschaftsbund Zell/See
1 Festzug in Kaprun. Foto: Gritsch

PP-Angebot für ern von Babys

/SEE (red). „Pro Eltern Pinz-
Pongau“ (PEPP) bietet auch
rberatung+“ an. Jeden Don-
tag von 9 bis 11 Uhr stehen
Ärztin, Krankenschwester
Hebamme, Psychologin und
rbeiterin für Fragen zur
gung. Eltern von Babys kön-
kommen, um andere Mütter
äter kennenzulernen. Keine
eldung erforderlich, Haus der
gung, Ebenbergstr. 7.

100 Jahre Kameradschaft Kaprun

Das große Jubiläum wurde feierlich mit vielen Ehrengästen begangen.

 Der Kameradschafts-
bund Kaprun feierte
kürzlich sein 100-jäh-
riges Jubiläum. Neben den Ka-
pruner Vereinen gaben die Ab-
ordnungen der Kameradschaft
der Nachbargemeinden Bruck,
Piesendorf und Zell am See dem
Fest die Ehre. Obmann Peter
Griesser begrüßte die angetrete-
nen Vereine, Diakon Anton Fer-
sterer, den Präsidenten des Salz-
burger Kameradschaftsbundes
Josef Michael Hohenwarter und
Bürgermeister Manfred Gaßner.



Die Kapruner Kameraden rückten mit Freude zu ihrem Jubiläumsfest
aus und feierten mit den benachbarten Kameraden. Foto: Bernhard Gritsch

Zahlreiche Ehrungen

Er verwies in seiner Ansprache
auf die Gründungszeit des Ka-
meradschaftsbundes und die
schwierige Zeit nach dem ersten
Weltkrieg. Präsident Hohenwar-
ter überbrachte die Grüße des
Kameradschaftsbundes, Bürger-
meister Manfred Gaßner dankte
im Namen der Gemeinde Kap-
run. Der Festakt und der Wort-

gottesdienst fanden aufgrund
der Witterung in der Zeugstätte
der Freiwilligen Feuerwehr Kap-
run statt. Die Musikkapelle Kap-
run gab den musikalischen Rah-
men, die Falkenbachschützen
dankten mit einer Ehrensalve.
Mit Ehrungen wurde der Festakt
beendet: Goldene Verdienstme-
daille des Kameradschaftsbun-
des für Johann Daxer, Diakon

Anton Fersterer, Bürgermeis-
ter Manfred Gaßner, Bernhard
Gritsch. Jubiläumsmedaille in
Gold für 60-jährige Mitglied-
schaft: Johann Englacher, Hel-
mut Palla. Landesehrenkreuz in
Silber: Peter Griesser, Fähnrich
Siegfried Maziborsky.

**Von unserem Regionauten
Bernhard Gritsch**

Ausflug der Loferer Senioren

Gemütliche Jause auf der Kallbrunner Alm für Bewohner des Seniorenheims

LOFER (gud). Seit 2017 .besu-
chen die Bewohner und Be-
wohnerinnen des Senioren-
wohnheims Lofer im Juli die
Kallbrunnalm in Weißbach. So
unternahmen sie auch dieses
Jahr einen Ausflug dorthin. Die
Senioren zeigten sich bei den
Wirtsleuten der Jausenstati-
on für die Einladung zu Kaffee

und Kuchen mit einem selbst
gemachten Dankeschön er-
kennlich: „Gemäß dem Motto
'Weg vom Plastik' fertigten die
Bewohner Tragetaschen aus
alten T-Shirts“, schildert Lei-
ter Christian Lahnsteiner. Die
Taschen wurden mit einigen
Köstlichkeiten gefüllt und den
Gastgebern überreicht.



Bürgermeister Norbert Meindl mit
den Wirtsleuten. Foto: Lahnsteiner

Grabsteine Urnentafeln

Herstellung neuer sowie Renovierung
bestehender Grabanlagen
(inkl. sämtlichem Zubehör).

Wir beraten Sie gerne und erstellen
Ihnen ein unverbindliches Offert.

FA. HAITZMANN STEINMETZ
5760 SAALFELDEN • Tel. 06582/72564
e-mail: steinmetz@haitzmann.at
www.haitzmann.at

Kokon: Beratung für Frauen & Mädchen

MITTERSILL/SAALFELDEN (red).
Kokon – Beratung und Bildung
für Frauen bietet kostenlose
psychosoziale Unterstützung
für Mädchen und Frauen in
schwierigen Lebensphasen an.
Die Beratungen finden nach Ter-
minvereinbarung in Saalfelden
im Seniorenhaus Farmach und
in Mittersill im Rathaus statt.
Kontakt: Tel. 0650/8800279
oder office@kokon-frauen.com.

Kinderschutz in Mittersill & Zell

MITTERSILL/ZELL AM SEE (red).
Das Kinderschutzzentrum ist
eine Anlaufstelle für Kinder und
Jugendliche, deren Eltern und Be-
zugspersonen, die von sexuellem
Missbrauch, Gewalt oder schweren
Krisen betroffen sind. Öffnungs-
zeiten Zell/See: Mo., Di. u. Do. von
13 - 17 Uhr. Mittersill: Fr. von 15
- 19 Uhr. Termine nach Vereinba-
rung. Kontakt: beratung@kinder-
schutzzentrum.at.